

Mannschaftsspiel



Daten:

- 7 bis 14 Jahre
- bis zu 15 Teilnehmer
- 2 Leiter und 4 Helfer
- etwa 30-40 Minuten

Materialien:

- 20 Tücher
- 4 Ohrstöpsel
- 1 lange Stange
- 1 kurze Stange
- 2 Flaggen
- 2 Morsezeichen
- 2 Abdeckplanen
- Laterne
- Pfeife
- Seile
- 2 Metallstelzen

Ziel des Spiels ist es, dass jeder Teilnehmer eine Person mit einer körperlichen Behinderung spielt. Die Kinder müssen als Team spielen und die Aufgaben bewältigen. Die Kinder erhalten Rollen wie taubstumm, mit einer verbundenen Hand, mit verbundenen Augen und mit einem verbundenen Bein.

Das Spiel besteht aus 5 Posten.

Posten Nr. 1: Die beiden Balken werden wie eine Wippe aufgestellt und das Ziel ist es, alle zu passieren, ohne dass die Person, die den Lahmen spielt, im Spiel ist.

Posten #2- Hilferuf: Die Gruppe teilt sich in zwei. Die eine trifft die andere in einem Abstand voneinander, die Kinder erhalten einen Morsecode. Die eine Hälfte der Gruppe bekommt eine Laterne und eine Pfeife. Ziel ist es, dass die Gruppe mit

der Laterne und der Trillerpfeife um Hilfe ruft, indem sie das SOS-Signal mit dem Morsealphabet abgibt. Die andere Hälfte der Gruppe muss herausfinden, welches Signal sie erhalten.

Posten 3 - Mit Seilen, Fahnen und Planen wird ein Hindernisparcours aufgebaut, den alle durchlaufen müssen.

Posten Nr. 4 - Metall-Hula-Hoop-Ziehen: Ziel ist es, dass alle mitmachen, aber die Person, der die Hand gebunden ist, nur eine Hand benutzt. Derjenige mit den Ohrstöpseln spricht nicht und kommuniziert nur mit Zeichen. Derjenige mit dem gefesselten Bein benutzt nur sein anderes Bein und derjenige mit den verbundenen Augen sieht nicht und muss sich helfen lassen. Die Stelzen müssen von einem Ende des Seils zum anderen gereicht werden.